

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Gemeindevertretung Bargum** am Mittwoch, dem 18.11.2015,
19:30 Uhr, in Bargum, **Gemeindehaus, Bensmoor 9**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Bernd Wolf

Gemeindevertreter

Jens-Uwe Asmussen
Sven Bahnsen
Burkhardt Kastilan
Sönke Paulsen
Bernd Schönlein
Jeß Peter Sönksen
Hilde Baber
Günter Müller

Protokollführerin

Sigrid Frahm-Nielsen

Nicht anwesend:

Sven Bahnsen - entschuldigt

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 06.10.2015
- 4 Verpflichtung neuer Gemeindevertreter
- 5 Neubesetzung der Ausschüsse
- 6 Straßenbeleuchtung
Vorlage: 010/073/2015
- 7 Bericht des Bürgermeisters
- 8 Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

- 9 Grundstückskaufverträge
- 9.1 Grundstückskaufvertrag
Vorlage: 010/071/2015
- 9.2 Grundstückskaufvertrag
Vorlage: 010/072/2015

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)
--

Bürgermeister Wolf eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er begrüßt insbesondere die Mitglieder der Gemeindevertretung, die Zuhörer, Herrn Uwe Rahn von den Husumer Nachrichten sowie Frau Sigrid Frahm-Nielsen vom Amt Mittleres Nordfriesland, die zur Protokollführerin bestellt wird.

Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Zur heutigen Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen. Gegen diese Feststellung ergehen keine Einwände.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Frau Hilde Baber die Nachfolgerin für Frau Susanne Magnussen, und Herr Günter Müller der Nachfolger für Hauke Carstensen ist.

Bürgermeister Wolf bittet darum, den Punkt 9 der Tagesordnung um einen weiteren Kaufvertrag zu erweitern und den gesamten Tagesordnungspunkt 9 „Grundstückskaufverträge“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung stimmen diesem Vorgehen -einstimmig- zu.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 2 der TO: (Einwohnerfragestunde)

Es wird angefragt, ob neue Informationen zum Breitband vorhanden sind.

Herr Wolf verweist auf seinen Bericht unter TOP 7 „Bericht des Bürgermeisters“. Dort dürfen dann auch Fragen gestellt werden.

Zu Punkt 3 der TO:

(Genehmigung der Niederschrift vom 06.10.2015)

Bürgermeister Wolf fragt an, ob Einwände gegen die Niederschrift vom 06.10.2015 vorliegen. Die Mitglieder genehmigen die Niederschrift -einstimmig-.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 4 der TO:

(Verpflichtung neuer Gemeindevertreter)

Hilde Baber ist als Nachrückerin für Susanne Magnussen vorgesehen. Sie hat das ihr als Listenvertreterin zufallende Mandat angenommen.

Günter Müller ist als Nachrücker für Hauke Carstensen vorgesehen. Auch er hat das ihm als Listenvertreter zufallende Mandat angenommen.

Bürgermeister Wolf verpflichtet beide durch Vorlesen der Verpflichtungsformel und heißt beide per Handschlag in der Gemeindevertretung herzlich willkommen.

Zu Punkt 5 der TO:
(Neubesetzung der Ausschüsse)

Durch die Rücktritte von Susanne Magnussen und Hauke Carstensen müssen deren Plätze in den Ausschüssen neu besetzt werden.

Finanzausschuss:

Vorschlag durch Bürgermeister Wolf: Günter Müller und Hilde Baber
Dem Vorschlag wird -einstimmig- bei 2 Enthaltungen zugestimmt

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

Bau- und Wegeausschuss:

Vorschlag: Günter Müller als Stellvertreter für Jens-Uwe Asmussen und Hilde Baber
als Stellvertreterin für Jeß-Peter Sönksen
Dem Vorschlag wird -einstimmig- bei 2 Enthaltungen zugestimmt.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

Kindergartenbeirat:

Vorschlag: Hilde Baber
Dem Vorschlag wird -einstimmig- bei 1 Enthaltung zugestimmt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Kindergartenausschuss:

Vorschlag: Bernd Schönlein als Stellvertreter für Bernd Wolf
Dem Vorschlag wird -einstimmig- bei 1 Enthaltung zugestimmt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Kindergartenbauausschuss:

Vorschlag: Günter Müller und Bernd Schönlein als Stellvertreter von Günter Müller
Dem Vorschlag wird -einstimmig- bei 2 Enthaltungen zugestimmt.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

Zu Punkt 6 der TO:
(Straßenbeleuchtung
Vorlage: 010/073/2015)

Begründung:

Auftragsvergabe zur Herstellung der Straßenbeleuchtung im Neubaugebiet B-Plan 1

Die Bauabteilung hat im Auftrag der Gemeinde Bargum eine Preisanfrage gem.
VOB / A zu o. g. Vergabe der Leistung durchgeführt.
Es wurden 4 Firmen aufgefordert, ein Angebot abzugeben.
Nur Firma Motac hat ein brauchbares Angebot mit 2 Varianten angeboten.

Nach Prüfung dieses Angebotes wird von der Bauabteilung des Amtes empfohlen, den Auftrag zur Lieferung und betriebsfertigen Herstellung der v. g. Straßenbeleuchtung für 19.681,41 € an Firma Motac aus Langenhorn zu vergeben.

Der Preis gilt für 18 Lampen. Der Einbau soll so schnell wie möglich erfolgen. Der Bau- und Wegeausschuss geht vorher noch einmal mit Herrn Dieter Asmussen von der Firma Motac das Neubaugebiet ab.

Beschlussvorschlag:

Von der Bauabteilung des Amtes wird empfohlen, den Auftrag für 19.681,41 € an Firma Motac aus Langenhorn zu vergeben.

Die Mitglieder stimmen der Vergabe - einstimmig - bei einer Enthaltung zu.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Zu Punkt 7 der TO:

(Bericht des Bürgermeisters)

Bürgermeister Wolf berichtet, dass in der Kreistagssitzung am Freitag, den 13.11.2015, eine Beschlussvorlage des Kreises hinsichtlich des Bürgerwindparks vorlag. Die Entscheidung darüber wurde vertagt und an den Hauptausschuss weitergegeben. Es soll der Bürgerentscheid sowie die Entscheidung über die charakteristischen Landschaftsräume abgewartet werden. Der Hauptausschuss tagt am 21.12.2015

Der Gemeindeabend war mit 130 Personen gut besucht und es wurde ein interessantes Programm geboten.

Hinsichtlich des Regionalen Knickschutzprogrammes (Förderung durch den Kreis) sollen noch einmal das Interesse bei den Landwirten und betroffenen Grundstückseigentümern geweckt werden. Die Gemeindevertretung vermittelt dann den Kontakt zum Kreis.

Bürgermeister Wolf berichtet, dass für den Breitbandanschluss noch 20 Verträge in West-Bargum fehlen. Der 1. Bauabschnitt ist der Ortskern von West-Bargum. Die Gemeindevertretung verteilt von Haus zu Haus die Information der BNG „Letzte Chance für Bargum“.

Der 2. Bauabschnitt würde dann die Außenbereiche und Ost-Bargum betreffen. Ein Termin dafür steht noch nicht fest. Das Amt sondiert noch, wie Förderanträge gestellt werden können, damit auch Ost-Bargum angeschlossen wird. Sönke Paulsen ergänzt, dass für Ost-Bargum noch keine Zahlen vorliegen, wie viele einen Anschluss beantragen möchten. Bernd Wolf kümmert sich um die Zahlen hinsichtlich Ost-Bargum.

Günter Müller fragt nach, was mit den 3 Gehöften an der B5 geschieht. Bernd Wolf erklärt, dass diese nicht zum Ortskern von West-Bargum gehören.

Hinweis aus den Reihen der Zuhörer: Für Ferienwohnungen und Zweitwohnungen muss extra ein Antrag gestellt werden.

Ein Zuhörer fragt nach, wieso schon Anschlüsse von der BNG bei der Telekom gekündigt wurden, sodass von der Telekom schon Kündigungsbestätigungen versandt wurden, obwohl noch nicht sicher ist, dass West-Bargum angeschlossen wird. Bürgermeister Bernd Wolf weist darauf hin, dass sich diese Bürger direkt mit der BNG in Verbindung setzen sollen.

Bernd Wolf informiert darüber, dass in Bargum eine Asyl-Familie im Haus von Lorenz Ketel Moritzen eingezogen ist. Die Ordnungsabteilung des Amtes sucht händeringend nach weiteren Wohnungen.

Die Pachtverträge von Gemeinde-Ländereien laufen aus und die Gemeindevertretung muss sich in nächster Zeit zusammensetzen, um zu besprechen, wie weiter verfahren werden soll.

Die Bewirtschaftung des Friedhofs schließt mit einem Plus von 3.229,00 € ab.

Zu Punkt 8 der TO:

(Verschiedenes)

Bürgermeister Wolf berichtet, dass er im Gemeindehaus die Tische und Stühle aufgestellt hat, um die Stühle bei Tageslicht zu begutachten. Die Bezüge der Stühle sehen nicht mehr schön aus und müssten neu bezogen werden. Jens-Uwe Asmussen bittet darum, dass Kostenvoranschläge eingeholt werden sollten. Bernd Schönlein verweist darauf, dass auch verglichen werden sollte, ob evtl. ein Neukauf von Stühlen günstiger werden könnte, als das Beziehen der Stühle.

Herr Wolf erteilt dem Amt Mittleres Nordfriesland den Auftrag, Kostenvorschläge einzuholen. Das Beziehen der Stühle sollte dann in den Sommerferien 2016 erfolgen, wenn das Gemeindehaus geschlossen ist.

Bürgermeister Wolf informiert darüber, dass Frau Carla Werner im Krankenhaus liegt und längerfristig ausfallen wird. Die Gemeinde sucht jetzt eine Krankheitsvertretung. Nähere Auskünfte zu der Vertretung (Stundenanzahl, Vergütung usw.) erteilt das Amt Mittleres Nordfriesland. Sofern zeitnah keine Vertretung gefunden werden kann, muss eine Information an die Nutzer erfolgen, dass diese die Örtlichkeit in Ordnung zu halten haben. Sollte dies nicht funktionieren, bliebe nur die Alternative, das Gemeindehaus für den Zeitraum des Ausfalls von Frau Carla Werner zu schließen.

Sönke Paulsen weist darauf hin, dass wieder die Bäume in der Gemeinde zurückgeschnitten werden müssen. Der Bau- und Wegeausschuss geht vorher durch die Gemeinde und legt fest, welche Bäume betroffen sind. Die Gemeinde zahlt einen Obolus von 300,00 €. Als Termin für die Begehung wird der 05.12.2015 um 14.00 Uhr festgelegt.

Jeß Peter Sönksen erläutert, dass im Wald noch kleine Mengen Brennholz vorhanden sind. Er nimmt dies in die Hände und hält Rücksprache mit Herrn Hans Sönksen.

Jeß Peter Sönksen gibt bekannt, dass er zukünftig den Gemeindeabend nicht mehr organisieren möchte. Bernd Wolf findet dies sehr schade und bittet Jeß Peter Sönksen, es noch einmal zu überdenken und es dann erneut erörtert werden soll.

Bernd Wolf stellt fest, dass das „Vorfahrt achten“-Schild im Norderweg / Einmündung Dörpstraat verkehrt aufgestellt wurde. Sönke Paulsen kümmert sich darum, dass dies korrigiert wird.

An dieser Stelle endet der öffentliche Teil der Sitzung. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Der Bürgermeister	Die Protokollführerin